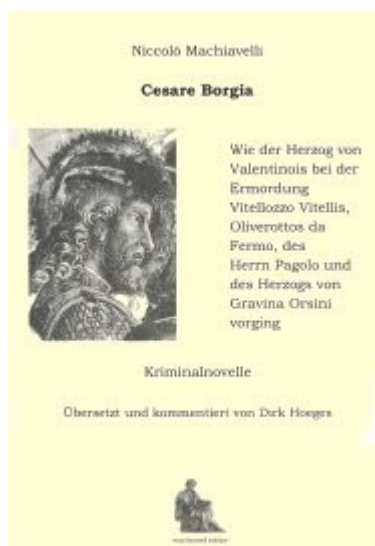


NEU – Niccolò Machiavelli, Cesare Borgia. Wie der Herzog von Valentinois bei der Ermordung Vitellozzo Vitellis, Oliverottos da Fermo, des Herrn Pagolo und des Herzogs von Gravina Orsini vorging. Kriminalnovelle



Von Imola nach Senigallia führt der Weg Cesare Borgia um die Jahreswende 1502/1503. Sein Plan

war, vier seiner abtrünnigen Condottieri, selbst mächtige Kriegsherren, in eine tödliche Falle zu locken. Seine Stunde schlug. Mit der „grandiosen List von Senigallia“ wie Isabella d'Este, Herrin von Mantua, in ihrem Gratulationsbrief schrieb, entledigte er sich der vier Verräter. Für den französischen König Ludwig XII. war dieser neuerliche Coup des Borgia „eines Römers würdig“. Er bestätigte den europäischen Ruf des Papstsohnes: intelligent, verschlagen, listenreich und skrupellos auf seinem Weg zur Macht im Italien der Renaissance.

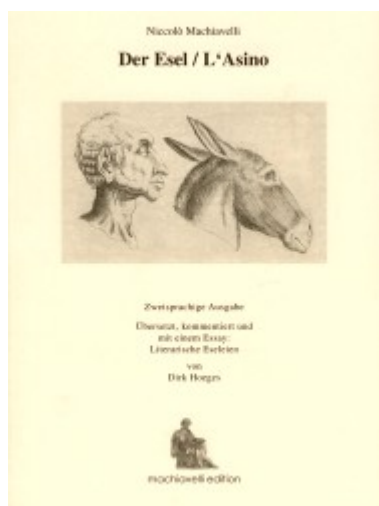
Machiavelli war zugegen als Gesandter von Florenz, als Beobachter und Berichterstatter. In Mußestunden formte er das Geschehen zu einer Novelle von sprachlicher Meisterschaft, sug-

gestiv, kurz, lakonisch, gestimmt von der flirrenden Magie des Augenblicks.

Den Stationen dieser Kriminalnovelle kann man auf einer Reise durch die Emilia Romagna und die Marken von Imola über Cesena, Fossombrone, Fano bis Senigallia die adriatische Küste entlang folgen. Mit Machiavellis Novelle als Cicerone und dem Borgia vor Augen.

Niccolò Machiavelli, *Cesare Borgia. Wie der Herzog von Valentinois bei der Ermordung Vitellozzo Vitellis, Oliverottos da Fermo, des Herrn Pagolo und des Herzogs von Gravina Orsini vorging. Kriminalnovelle.* Köln, machiavelli edition 2019 ISBN 978-3-9815560-4-9 14,80 EUR Bestellung: mail@machiavelli-edition.com

Niccolò Machiavelli, Der Esel/L'Asino. Zweisprachige Ausgabe



Die Fabel vom Goldenen Esel bot Machiavelli einmal mehr die Chance, sein Können zu erproben und zu beweisen.

Seine Versdichtung, in der Form dantescher Terzinen, ist wie viele Schriften Machiavellis zugleich poetisch und politisch. Ironie, Komik und Hohn gegenüber den Medici in Florenz, eine groteske Pathologie der Macht in der geschlossenen Anstalt eines Bestiariums, verbunden mit eigener Lebensnot und Selbstmitleid, finden sich in diesem vertrackten Werk so wie sein Loblied auf weibliche Schönheit, erotische Passagen voller Lebenslust und Heiterkeit und herbe Anflüge von Skepsis und Resignation.

Verlagsprogramm - machiavelli-edition.com

Deutlich wird seine schöpferische Nutzung literarischer Traditionen, von der mittelalterlichen Gattung des Bestiariums bis zu Dantes Göttlicher Komödie. Viele Gründe, seine Satire *Der Esel/L'Asino*, unverzichtbar für das Verständnis Machiavellis, in neuer Übersetzung und Analyse vorzulegen. Den Schluss bildet ein Panorama „Literarischer und anderer Eseleien“.

Niccolò Machiavelli, *Der Esel/L'Asino* Zweisprachige Ausgabe, übersetzt, kommentiert und mit einem Essay: *Literarische Eseleien* von Dirk Hoeges, machiavelli edition, Köln 2015 ISBN 978-3-9815560-2-5 24,90 EUR Bestellung: mail@machiavelli-edition.com



Niccolò Machiavelli, Dichter – Poeta. Mit sämtlichen Gedichten, deutsch/italienisch. Con tutte le poesie, tedesco/italiano Neuausgabe



„Die erste vollständige Übersetzung der Gedichte Machiavellis und ihre Analyse zeigen: Sein Werk ist nur in der Zusammensetzung von Poesie und Prosa zu verstehen. Es enthält eine Systematik der literarischen Formen, die durch Beschränkung auf den Principe verdeckt bleibt. Kompromittiert wird neuerlich der ideologische Kampfbegriff des Machiavellismus. Das Buch enthält die – sowohl in deutscher als auch in italienischer Sprache – erste und einzige Gesamtausgabe der Gedichte Machiavellis. Il presente volume contiene la prima e unica edizione completa delle poesie di Niccolò Machiavelli sia in tedesco che e italiano. Machiavelli schärft über zahlreiche poetische Formen sein literarisches Profil: Epigramm, Strambotto, Stanza, Madrigal, Sonett, Kanzone, Canto, Capitolo, Serenade. Potisiert werden Schlüsselbegriffe seiner Geschichts- und Machttheorie. Fortuna, die Gelegenheit, der Undank, der Ehrgeiz. Sichtbar wird ein Machiavelli, der von persönlicher und säkularer Angst vor der Verdorbenheit des Menschen geprägt, entschlossen ist, seine Würde zu behaupten. Die poetischen Intermezzi aus den Komödien *Clizia* und *La Mandragola* erweitern die Perspektive. Er erscheint facettenreich, tragisch und komisch, wie er sich selbst sah, Erotik, frühe und späte Liebe eingeschlossen. Die Poesie bestätigt: Zeit seines Lebens begriff er sich als Zögling der Freien Künste, von Sprache, Literatur und Musik. Das Buch bildet den dritten Teil der Machiavelli Trilogie des Verfassers.“ Klappentext. Rezension: Dirk Hoeges Liebeserklärung an den Poeten Machiavelli – Von Jutta Colschen, Lübecker Nachrichten, 10. Oktober 2009.

Sichtbar wird ein Machiavelli, der von persönlicher und säkularer Angst vor der Verdorbenheit des Menschen geprägt, entschlossen ist, seine Würde zu behaupten. Die poetischen Intermezzi aus den Komödien *Clizia* und *La Mandragola* erweitern die Perspektive. Er erscheint facettenreich, tragisch und komisch, wie er sich selbst sah, Erotik, frühe und späte Liebe eingeschlossen. Die Poesie bestätigt: Zeit seines Lebens begriff er sich als Zögling der Freien Künste, von Sprache, Literatur und Musik. Das Buch bildet den dritten Teil der Machiavelli Trilogie des Verfassers.“ Klappentext. Rezension: Dirk Hoeges Liebeserklärung an den Poeten Machiavelli – Von Jutta Colschen, Lübecker Nachrichten, 10. Oktober 2009.

Dirk Hoeges *Niccolò Machiavelli, Dichter – Poeta Mit sämtlichen Gedichten, deutsch/italienisch. Con tutte le poesie, tedesco/italiano*

ISBN 978-3-9815560-3-2 26, 90 EUR Bestellung: mail@machiavelli-edition.com

Die Menschenrechte und ihre Feinde

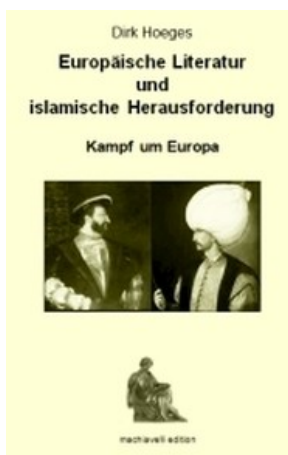


Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte in der Französischen Revolution 1789 und die amerikanischen Proklamationen der Freiheit 1776 aus dem Geist der europäischen Aufklärung hatten in Deutschland einen schweren Stand. Eine Phalanx von Feinden sperrte sich politisch und ideologisch dem Einzug der Moderne. Deutschland schlug einen Sonderweg ein, der in einen Prozess der Entzivilisierung mündete. Antisemitismus, schleichend oder aggressiv, bildete einen unheilvollen Treibsatz. Sonderweg und Blockade führten in Isolation und Terror. Schriftsteller, Dichter und Wissenschaftler von Rang betrieben und flankierten diese Entwicklung. Dieses Buch zeigt den zivilen Verfallsprozess an deutschen Profilen zwischen Kaiserreich und Bundesrepublik. Deutsche Geschichte bietet ein Modell für die Ursachen und Folgen der Vertreibung und Vernichtung der Menschenrechte im 20.

Jahrhundert. Aus Tradition hervorgegangen, sind sie nicht an Traditionen gebunden. Weltweit erwachsen den Menschenrechten neue Bedrohungen. Der Verfasser setzt eine Epochenanalyse fort, die er mit seinem Buch *Kontroverse am Abgrund: Ernst Robert Curtius und Karl Mannheim. Intellektuelle und „freischwebende Intelligenz“ in der Weimarer Republik*, Frankfurt/M. 1994, begonnen hat.

Dirk Hoeges, *Die Menschenrechte und ihre Feinde*. Deutsche Profile zwischen Kaiserreich und Bundesrepublik Thomas Mann · Ernst Jünger · Martin Heidegger · Gottfried Benn · Carl Schmitt · Rudolf Borchardt · Stefan George · Rainer Maria Rilke · Alfred Toepfer · Neue Gefahren, Köln, machiavelli edition, 3. Auflage 2020, ISBN 978-3-9815560-0-1 27,90 EUR Bestellung: mail@machiavelli-edition.com

Europäische Literatur und islamische Herausforderung. Kampf um Europa

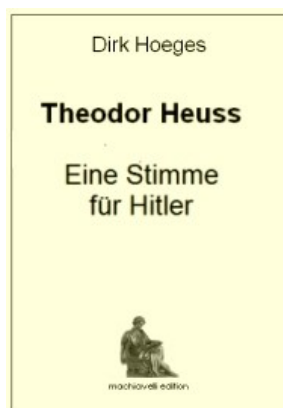


Europäische Literatur nimmt die islamische Herausforderung über tausend Jahre an. Vom Rolandslied um 1100 bis zu Michel Houellebecqs Roman „Unterwerfung“ reichen die literarischen Zeugnisse des langen Kampfes der Religionen und Kulturen, zwischen Europa und Islam. Zu ihnen gehören u.a. Dantes „Göttliche Komödie“, Cervantes' „Don Quixote“, Luis de Camoes' „Lusiaden“, Voltaires Satire „Über die schrecklichen Gefahren des Lesens“, geschrieben im „Palast der Stupidität“ 1765. Sie zielt auf das Verbot des Buchdrucks im Osmanischen Imperium, das hinter der europäischen Entwicklung zurückbleibt. Der letzte Teil des Buches gilt der islamischen Blockade der Moderne und Ablehnung der universellen Menschenrechte. Als totalitäre Ideologie stellt der Islam eine fundamentale Herausforderung für die moderne Gesellschaft dar, deutlich in der „Kairoer Erklärung der Menschenrechte im Islam“.

Verlagsprogramm - machiavelli-edition.com

Dirk Hoeges, *Europäische Literatur und islamische Herausforderung. Kampf um Europa*
Köln 2017, ISBN 978-3-00-057570-9 28,90 EUR Bestellung: mail@machiavelli-edition.com

Theodor Heuss. Eine Stimme für Hitler



1933, sechzehn Jahre vor seiner Wahl zum ersten Bundespräsidenten 1949, stimmte Theodor Heuss für das „Ermächtigungsgesetz“ Adolf Hitlers. Es öffnete dem nationalsozialistischen Staatsterror Tür und Tor. Sofort begann die Jagd auf die Menschen- und Bürgerrechte. Ihr Ziel war die Zerstörung der Freiheit, der Gleichheit, der Würde des Menschen. Hinter Heuss' Zustimmung verbarg sich mehr an Einverständnis mit Hitler und dem Nationalsozialismus als das Stichwort „Ermächtigungsgesetz“ erkennen lässt. Heuss war für die Einbürgerung Hitlers, fand an der Bücherverbrennung 1933 nichts Besonderes und „kämpfte ein Leben lang gegen die entwurzelten jüdischen Literaten“, die er für die Judenverfolgung verantwortlich machte; er forderte „gesunde“ Kunst und die Begrenzung literarischer Freiheit.

Das Buch stellt die tradierte Sicht auf Heuss als Ikone des deutschen Liberalismus in Frage. Es setzt die Epochenanalyse deutscher Geschichte zwischen Kaiserreich und Bundesrepublik fort, die mit „Kontroverse am Abgrund. Intellektuelle und <freischwebende Intelligenz> in der Weimarer Republik“ (1994) „Die Menschenrechte und ihre Feinde“ (2013) und zahlreichen Aufsätzen des Verfassers begonnen und weitergeführt wurde.

Dirk Hoeges, *Theodor Heuss. Ein Stimme für Hitler*, öln, machiavelli edition, 2. erweiterte Auflage 2018, ISBN 978-3-9815560-1-8 18.90 € Bestellung: mail@machiavelli-edition.com

Hans Sanders, Zeitenwende. Kleine Theorien der neuen Welt



Von Anfang an war das Abendland auch die Geschichte seiner dramatischen Zeitenwenden. Namentlich, was die Revolutionierung der Produktions-, Kommunikations- und Verkehrsmittel betrifft. Diese Umbrüche greifen tief in die Zeit- und Ortskoordinaten des Lebens ein. Das Buch greift auf die in der frühen Neuzeit von Montaigne und im zwanzigsten Jahrhundert von Adorno, Benjamin, Kracauer und Anderen entwickelte Form des Essays zurück, um charakteristische Phänomene und Tendenzen der Gegenwart, oft von Alltags- und Oberflächenphänomenen ausgehend, zu erfassen. Der Autor setzt damit seine Studien zum Prozess der Moderne und zum modernen Subjekt fort.

Hans Sanders, *Zeitenwende. Kleine Theorien der neuen Welt* Köln: machiavelli-edition 2018 ISBN 978-3-00-057570-9,

25,00 EURO Bestellung: mail@machiavelli-edition.com



Verlagsprogramm - machiavelli-edition.com

machiavelli-edition: Kontakt:

www.machiavelli-edition.com mail@machivelli-edition.com

Martin Bienotsch M.A. Salierring 15 50677 Köln